

Bitte senden Sie das Programm auch an:

Titel/Beruf	
Name	
Vorname	
Straße	
PLZ	Ort
E-Mail	
Tel	Fax

ID Institut  
für Innovative Gesundheitskonzepte  
Isermann & Diegelmann

Postfach 410 542  
D-34067 Kassel

Anmeldung

## INFORMATIONEN

### Tagungsorganisation

ID Institut für Innovative Gesundheitskonzepte  
Christa Diegelmann & Margarete Isermann  
Postfach 41 05 42 ; 34067 Kassel;  
Fon: 0561 / 3164 200, Fax: 0561 / 3164 202  
E-Mail: post@idinstitut.de, www.idinstitut.de

### Teilnahmegebühren

265 €. Darin enthalten ist die Pausenbewirtung.  
Die Anmeldung gilt erst nach Eingang der Teilnahmegebühr.

**Frühbucherbonus:** bei Anmeldung vor dem 15.11.2008 erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung das Buch: Diegelmann C. (2007) Trauma und Krise bewältigen. Psychotherapie mit TRUST. Stuttgart, Klett-Cotta im Wert von 26,50 €.

### Veranstaltungsorte

Habichtswaldklinik, Wigandstr. 1, 34131 Kassel,  
Bad Wilhelmshöhe (nahe ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe)  
Museum für Sepulkralkultur, Weinbergstr. 25-27, 34117 Kassel

### Unterkunft

#### Kassel Touristinformation

Fon: 0561-34054 und 707707, www.kassel-tourist.de

Folgende Hotels liegen in der Nähe des ICE Bahnhofs und der Habichtswaldklinik: Vorwahl Kassel: 0561, Kurparkhotel, Tel.: 31890, Hotel Burgfeld, Tel.: 32126, Intercity Hotel, Tel.: 93880, Kurfürst Wilhelm, Tel.: 31870, Hotel Schweizer Hof, Tel.: 93690, Schlosshotel, Tel.: 30880, Courtyard Marriott, Tel.: 93390, Hotel - Palmenbad, Tel.: 20755870, penta hotel, Tel.: 93390

Ein begrenztes Zimmerkontingent steht unseren TagungsteilnehmerInnen auch in der Habichtswaldklinik zur Verfügung. Informationen dazu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

## REFERENT/INNEN

**Beyer, Jörg, Prof. Dr. med.**, Direktor der Klinik für Hämatologie und Onkologie, Vivantes Krankenhaus Am Urban, Berlin

**Bischof, Mechtild, Dr. med.**, Frauenärztin, Psychotherapeutin, anthroposophische Medizin, niedergelassen in Berlin am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

**Diegelmann, Christa, Dipl. Psych.**, Psychologische Psychotherapeutin, niedergel. in eigener Praxis, EMDR/VT Supervisorin, Fortbildungsleiterin ID Institut, Kassel

**Ditz, Susanne, Dr. med.**, Frauenärztin, FÄ für Psychotherap. Medizin, Psychoanalytikerin, Psychoonkologie u. Psychosomatik Universitätsfrauenklinik Heidelberg, Mitglied im Beirat der DGPF

**Eibach, Hannelore, Dr. med.**, Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, eigene Praxis in Göttingen, Dozentin für Katathym Imaginative Psychotherapie

**Fahnenbruck, Gertrud, Dipl. Psych., Dipl. Päd.**, Psychologische Psychotherapeutin, niedergel. in eigener Praxis in Pforzheim, EP/EFT Seminare in Deutschland und in der Schweiz

**Hammer, Cornelia, Dipl. Psych.**, Psychologische Psychotherapeutin, niedergelassen in eigener Praxis, autorisierte Lehrerin für Zapfen, Kassel

**Heinle, Caroline, Dr. med. Dipl. Psych.**, Fachärztin für Psychotherap. Medizin, Traumatherapeutin DeGPT, Psychoonkologin am Brustzentrum Oberschwaben

**Isermann, Margarete, Dipl. Psych.**, Psychologische Psychotherapeutin, EMDR Supervisorin, Forschungsleiterin ID Institut, Kassel

**Lampe, Heike, Dipl. Psych.**, Palliativstation Charité, Campus Virchow-Klinikum, Berlin

**Muffler, Elvira, Dipl.-Soz.-Päd.**, Heilpraktikerin für PT, Psychoonkologin, Systemische Supervisorin, Leiterin der M.E.G. Regionalstelle Wandlitz, eig. Praxis in Berlin

**Müller-Busch, H. Christof, Prof. Dr. med.**, leitender Arzt der Abt. für Anästhesiologie, Schmerztherapie u. Palliativmedizin am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Berlin, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP)

**Özkan, Ibrahim, Dipl. Psych.**, Psychologischer Psychotherapeut, Asklepios Fachklinikum Göttingen, leitender Psychologe des Schwerpunkts Kulturen, Migration und psych. Krankheit

**Schilling, Gabriele**, Feldenkraislehrerin, ausgebildet von Mia Segal, Gruppen- und Einzelarbeit in ATM u. FI in Deutschland und auf Mallorca

**Tausch, Daniela, Dr. phil., Dipl. Psych.**, Psychologische Psychotherapeutin, niedergelassen in Bremen, langjährige Leiterin des Stuttgarter Hospizdienstes

## 7. Interdisziplinäres Symposium

Ressourcenorientierte  
Psychoonkologie  
Körper und Psyche  
ermutigen

30. und 31.1.2009  
Kassel

ID Institut für  
Innovative  
Gesundheitskonzepte



Gesundheit und  
Lebensqualität

## EINLADUNG

Wir möchten Sie herzlich zu unserem 7. Interdisziplinären Symposium „Gesundheit und Lebensqualität“ einladen. Startpunkt für diese Veranstaltungsreihe, die sich an ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen, Professionelle aus Sozialberufen und Interessierte richtet, war 1997. Von Beginn an haben wir ressourcenorientierte und innovative psychotherapeutische Ansätze vorgestellt.

Dieses Symposium ist als Vertiefung unseres Curriculums Psychoonkologie gedacht und zählt hierfür als Aufbaukurs. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung auch eine Möglichkeit, ohne spezifisches Vorwissen erstmals einen Blick auf psycho-onkologisch-salutogenetische Behandlungsansätze zu richten.

Die Zertifizierung erfolgt durch die Hessische Landesärztekammer.

Die Kombination von Vorträgen und Workshops verspricht vielfältige praxisnahe Anregungen für ein integratives, ressourcenorientiertes Vorgehen für die Arbeit mit KrebspatientInnen und auch für die eigene Psychohygiene.

Wir freuen uns, Ihnen wieder ein Programm anbieten zu können, das durch ReferentInnen gestaltet wird, die langjährige Erfahrungen in ihrem jeweiligen Fachgebiet haben.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Veranstaltung, zu der auch der besondere Rahmen des Veranstaltungsortes Habichtswaldklinik in Kassel Bad-Wilhelmshöhe und das Wiedersehen mit ehemaligen und auch neuen TeilnehmerInnen beitragen wird.

**Christa Diegelmann & Margarete Isermann**  
ID Institut für Innovative Gesundheitskonzepte

## PROGRAMM

**Freitag, 30.1.2009** 14.00 bis 19.00 Uhr

Begrüßung 14:00 Uhr  
**Christa Diegelmann & Margarete Isermann**  
ID Institut für Innovative Gesundheitskonzepte

**Prof. Dr. med. Jörg Beyer, Berlin**  
Onkologie im Jahr 2010 14:15 - 15:15 Uhr

PAUSE 15:15 - 15:45 Uhr

**Dr. med. Hannelore Eibach, Göttingen**  
Dia-Vortrag: Auf der Suche nach einem Weg 15:45 - 16:45 Uhr  
Bilder und Ausdrucksformen einer Schwerkranken

PAUSE 16:45 - 17:15 Uhr

**WORKSHOPS 1** 17:15 - 18:45 Uhr (2 UE)

**CD 1 Dipl. Psych. Christa Diegelmann, Kassel**  
TRUST and GO! Ressourcenstärkende Impulse zur Selbstregulation für PatientInnen, Angehörige und TherapeutInnen.

**GS 1 Gabriele Schilling, Werder /Havel**  
Mit Feldenkrais Körper und Psyche ermutigen.  
Die bewußte Körperwahrnehmung in den Alltag integrieren.

**HE 1 Dr. med. Hannelore Eibach, Göttingen**  
Sinnfragen des Lebens. Austausch über die therapeutische Arbeit mit Schwerkranken.

**IÖ 1 Dipl. Psych. Ibrahim Özkan, Göttingen**  
Krebs und Migration. Interkulturelle Sensibilisierung für die psychoonkologische Arbeit.

**MB 1 Dr. med. Mechtild Bischof, Berlin**  
Naturheilkunde und Anthroposophische Medizin – erweiterte Heilkunst.

**SD 1 Dr. med. Susanne Ditz, Heidelberg**  
Körpererleben und Sexualität nach Brustkrebs

**SK 1 Museum für Sepulkralkultur, Kassel**  
UND CUT! Todesbilder im Film. Führung durch die Sonderausstellung und Dauerausstellung im Museum.

## PROGRAMM

**Samstag, 31.1.2009** 09:30 - 18:00 Uhr

**Dipl. Psych. Margarete Isermann, Kassel**  
Psychoneuroimmunologie und  
Positive Psychologie 09:30 - 10:30 Uhr

**Prof. Dr. med. H. Christof Müller-Busch, Berlin**  
Neue Entwicklungen in der Palliativmedizin  
und Schmerztherapie 10:30 - 11:30 Uhr

PAUSE 11:30 - 12:00 Uhr

**Dr. phil., Dipl. Psych. Daniela Tausch, Bremen**  
„Lass uns sprechen vom Glück der Hoffnung“ (E. Fried)  
Die Ressource Hoffnung in der  
Begegnung mit dem Tod. 12:00 - 13:00 Uhr

MITTAGSPAUSE 13:00 - 14:00 Uhr

**WORKSHOPS 2** 14:00 - 17.30 Uhr (4UE)  
15.30 - 16.00 PAUSE mit Obst und Kuchen

**CHA 2 Dipl. Psych. Cornelia Hammer, Kassel**  
Einführung in Zapfen. Entwicklung von Wohlbefinden inmitten von allem was ist: Sanfte praktische Übungen mit dem Körper aus tibetisch/westlichen Heilweisen.

**CH 2 Dr. med. Dipl. Psych. Caroline Heinle, Ravensburg**  
Psychoonkologische Akutinterventionen: Die Anwendung von TRUST beim „Sturz aus der normalen Wirklichkeit“.

**EM 2 Dipl.-Soz.-Päd. Elvira Muffler, Wandlitz**  
Hypnosystemische Interventionen zur Symptomlinderung in der Psychoonkologie

**GF 2 Dipl. Psych. Dipl. Päd. Gertrud Fahrenbrück, Pforzheim**  
Energetische Psychotherapie / Emotional Freedom Techniques in der Psychoonkologie. Klopfen bei KrebspatientInnen?

**HL 2 Dipl. Psych. Heike Lampe, Berlin**  
Lebendigkeit inmitten von Krankheit: Indianisches Wissen als Hilfe zur Erschließung von inneren und äußeren Kraftquellen

**SD 2 Dr. med. Susanne Ditz, Heidelberg**  
Praktische Einführung in ein etabliertes psychoonkologisches Gruppentherapieprogramm für BrustkrebspatientInnen

ABSCHLUSS MIT IMBISS 17.30 - 18.00 Uhr

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zum 7. Interdisziplinären Symposium „Gesundheit und Lebensqualität“ – Ressourcenorientierte Psychoonkologie/Körper und Psyche ermutigen vom 30. bis 31. Januar 2009 in Kassel an. Meine Wahl für die Workshops (bitte Workshop-Nr. eintragen, die Vergabe erfolgt nach Eingang der Teilnahmegebühr)

**Fr** 1. Wahl: \_\_\_\_\_ 2. Wahl: \_\_\_\_\_ 3. Wahl: \_\_\_\_\_

**Sa** 1. Wahl: \_\_\_\_\_ 2. Wahl: \_\_\_\_\_ 3. Wahl: \_\_\_\_\_

Die Teilnahmegebühr von 265 €

- habe ich am \_\_\_\_\_ auf folgendes Konto überwiesen:  
ID Institut · Kasseler Sparkasse  
Kto.-Nr.: 203 000 085 · BLZ: 520 503 53  
IBAN: DE25 5205 0353 0203 0000 85  
BIC: HELADEF1KAS
- lege ich als Verrechnungsscheck bei

Nach Eingang Ihrer Teilnahmegebühr erhalten Sie eine Anmeldebestätigung (bis zum 15.11. mit Buch).

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Angaben zu Ihrer Person: Adresse  privat  beruflich

\_\_\_\_\_  
Titel/Beruf

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Tel Fax